

[9753.] **Schleunigt zurück**
erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von

Goltz, Ein Kleinstädter in Egypten,
da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist, und werden Sie mich durch schleunige Erfüllung meiner Bitte besonders verpflichten.

Berlin. **Franz Duncker**
(W. Besser's Verlagsbdlg.)

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[9754.] **Offene Stelle.**

Zum baldigsten Antritt in einer Sortimentsbuchhandlung wird ein Volontair gesucht. Näheres durch Herrn **Dtto Klemm** in Leipzig.

[9755.] **Offene Gehilfenstelle.**

Für eine Buchhandlung in einer preussischen Universitätsstadt wird zum sofortigen Antritt ein Gehilfe gesucht. Haupt-Erfordernisse sind, neben streng sittlicher Führung, Ordnungsliebe und Fleiß, genaue Bekanntschaft mit der evangelischen Literatur und einige Vertrautheit mit dem Antiquargeschäft, der doppelten Buchhandlung, sowie mit alten und neuen Sprachen.

Frankirte Briefe unter Beifügung der Zeugnisse werden unter Chiffre **D. B.** durch Herrn **R. F. Köhler** in Leipzig erbeten.

[9756.] **Offene Stelle.**

Für eine rhein. Provinzialstadt suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen, welcher vor allen Dingen kathol. Confession, oder doch in der kathol. Literatur bewandert ist, eine gute leserliche Handschrift besitzt, neben seiner Muttersprache wenigstens der franz. und wo möglich der engl. Sprache nicht ganz fremd und unkundig ist, gegen ein feines Fähigkeiten und Leistungen entsprechendes Salair. Der Eintritt wird zum 1. Octbr. gewünscht.

Frankirten Offerten sehe entgegen
G. G. Schulze in Leipzig.

[9757.] **Offene Stelle.**

Für ein Sortiments-Geschäft der Provinz Brandenburg wird, zum sofortigen Antritt, ein tüchtiger Gehilfe gesucht.

Offerten unter **R. B.** wird Herr **G. Brauns** in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[9758.] **Gütigt zu beachten!**

Ein Gehilfe, der bereits in mehreren der geachteten Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlungen Oesterreichs selbstständig arbeitete, in Antiquar- und Journalgeschäften bewandert ist, sucht gegen Ende November d. J. ein anderweitiges Engagement. Gefäll. Zuschriften werden durch Herrn **Hartknoch** in Leipzig erbeten.

[9759.] **Gehilfengesuch.**

Eine der bedeutendern Verlagsbuchhandlungen Leipzigs sucht zu baldigem Antritt einen Gehilfen. Haupt-Erfordernisse sind: tüchtige wissenschaftliche Vorbildung, Gewandtheit in der Correspondenz und gute Handschrift. Offerten werden unter der Chiffre **Y. Z.** durch die Redaction des Börsenblattes franco erbeten.

[9760.] **Stellegesuch.**

Ein junger, wissenschaftlich gebildeter Mann, von solidem Charakter (Protestant), der französischen und englischen Sprache vollkommen mächtig, wünscht als Volontair in eine mit Verlagsgeschäft verbundene Sortimentshandlung von anerkanntem Ruf einzutreten, um das Buchhändlergeschäft, mit dessen Gang er theoretisch vertraut ist, praktisch zu erlernen. Gefällige Anerbieten unter der Chiffre **A. M. Z.** nimmt die Redaction d. Bl. franco entgegen.

[9761.] **Stellegesuch.**

Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann, der gegenwärtig in einer lebhaften Buch- u. Musikalienhandlung servirt, wünscht z. 1. Octbr. anderweitig placirt zu werden. Gefäll. Anfragen unter der Chiffre **P. P.** wird Herr **Th. Thomas** in Leipzig so gütig sein zu befördern.

[9762.] **Offene Lehrlingsstelle.**

Bei uns ist eine Lehrlingsstelle offen, die wir am liebsten mit dem Sohne eines auswärtigen Collegen wieder zu besetzen wünschen. Wohnung und Kost im Hause. Näheres auf frankirte Briefe.

Köln. **J. & W. Boisserée.**

Vermischte Anzeigen.

[9763.] **Bücher-Auction in Grimma**

(circa 3000 Werke)

1853. 4. October und folgende Tage.

Der Katalog, welcher nächst Pracht- und Kupfer-Werken, theologischen und philologischen Büchern, Curiosen, Atlanten, Karten, auch eine reiche Auswahl von werthvollen geschichtlichen, geographischen und naturwissenschaftlichen Werken, circa 600 größtentheils neuere Romane, so wie Jesuitica, Lipsiensia und noch manches andere Beachtungswerthe enthält, ist am 31. Aug. an alle Buchhandlungen, welche nach Schulz' Adressbuch Kataloge wünschen, in 1 oder 2facher Anzahl versandt worden. Mehrbedarf steht zu Diensten.

Grimma, 2. September 1853.

Adolph Berl,

Buchhändler und verpflichteter Proclamator.

Firma: Sortimentshandlung des Verlags-Comptoir.

[9764.] **Kölner Bücher-Auction am 17. October.**

So eben versandte ich:

Verzeichniß der nachgelassenen Bibliotheken des Herrn Pastor **J. W. von de Fenn** u. mehr. and., welche am 17. Octob. und folgende Tage zur Versteigerung kommen.

Dieses Verzeichniß ist in Leipzig auf Lager, und werden gefäll. Nachbestellungen durch Herrn **Fr. Fleischer** schnellstens effectuirt.

Cöln, 1. September 1853.

J. M. Heberle.

(vide Wahlzettel Nr. 1496.)

[9765.] **Bücher-Auction in Altona.**

Beiträge zu einer im November d. J. hier selbst stattfindenden Bücher-Auction nimmt entgegen und bittet um schleunige Einsendung der Verzeichnisse

Altona, 6. Sept. 1853.

Wendeborn'sche Buchbdlg.

[9766.] So eben erschien und wird nur auf **Verlangen** versendet:

Catalogue III d'une collection de lettres autographes, manuscrits et documents.

Von Catalogue II stehen noch einzelne Expl. zu Dienst. Handlungen, die Verwendung dafür haben, wollen gefäll. verlangen.

W. Adolf & Co. in Berlin.

[9767.] In der **Pfaundler'schen** Buchhandlung in Innsbruck ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen: Bibliotheca theologica. XX. Verzeichniß von gebundenen, älteren und neueren theologischen Werken, nebst einem Anhang von **Italienischen** Büchern, welche um beigesehte, äußerst billige Preise, daselbst zu haben sind.

[9768.] **23. antiqu. Katalog** von circa 5000 Nrn., z. Thl. äußerst seltene Manuscripte, Incunabeln, Pracht- u. Kupferwerke u. c. Ich empfehle dieses schöne, nächstens erscheinende Verzeichniß, meinen werthen Herren Collegen aufs Angelegentlichste, unter Zusicherung von 10% Rabatt und bitte da, wo solches mit Aussicht auf Erfolg geschehen kann, in mäßiger Zahl **schleunig** zu verlangen, für bisherigen, sehr erfreulichen Zuspruch herzlichst dankend.

H. Lämmlin in Schaffhausen.

[9769.] Die geehrten Handlungen, denen meine neuesten Kataloge:

1) Nr. 1—2499. Theologie, Philosophie,

2) Nr. 1—2699. Philologie und Geschichte noch nicht zugekommen sind, bitte ich solche auf Bittel zu verlangen.

Gotha, im Septbr. 1853.

J. G. Müller.

[9770.] **Für Leihbibliotheken.**

Von **G. Seuf** in Leipzig ist gratis zu beziehen:

Katalog neuerer Romane, Ritter-, Räuber- und Geistergeschichten à 4 Ngr.

[9771.] Binnen Kurzem erscheint mein antiquar. Verzeichniß No. XVII.

Es enthält besonders histor. u. oriental. Manuscripte, kalligraph. Meisterstücke, Urkunden u. Autographen, meist ersten Ranges.

Da dasselbe nicht allgemein versandt wird, so bitte ich zu verlangen.

Berlin.

J. A. Stargardt.

[9772.] Von allen neu erscheinenden **bessern Karten und Plänen**

erbitte ich mir stets sofort vorläufig **1 Gr. pro nov.**

Stuttgart, am 1. Sept. 1853.

Franz Köhler.

[9773.] Zu Inseraten (pr. Zeile 1½ Ngr mit 20% Disconto baar) empfehlen wir Verlegern von

Kunstartikeln, Prachtwerken, Jugendschriften u. c.

den „Central-Anzeiger f. d. Kunsthandel“, welcher wöchentlich in 1600 Expln. an alle Kunsthandlungen gratis verbreitet wird. Leipzig.

Die Expedition des Central-Anzeigers.